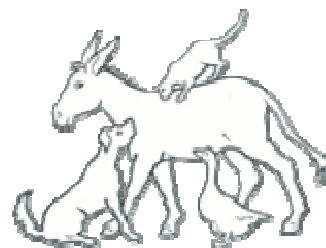


*„Für das, was du gehegt hast,
bis du dein Leben lang verantwortlich ...“
Antoine de Sant-Exupéry*



DA-SEIN für Tiere e. V.

Mossautal, im Januar 2016

Liebe Mitglieder und Paten, liebe Tierfreunde,

nun sind es neun Jahre, dass „DA-SEIN für Tiere“ dank Ihrer Hilfe Frau Münch dabei unterstützen kann, alten und kranken Tieren ein gutes Leben und ein lebenswertes Alter zu ermöglichen. Leider mussten uns auch dieses Jahr wieder einige Tiere verlassen, die teilweise viele Jahre bei uns verbracht haben.

Caesar, der 14 Jahre alte Airedale-Terrier, der wegen der Erkrankung seiner alten Besitzer bei uns landete und der mit Gelenk- und Herzproblemen kämpfte, verließ uns am 20. Februar.

Am 02. März starb **Fleckchen**, eines der beiden frechen Ziegenböckchen recht unerwartet. Er war nicht krank gewesen, so dass wir annehmen, dass er bei einer der unter Ziegen ja üblichen Boxereien unglücklich von einem Horn getroffen wurde. So verlor ja auch Rosalie, eine der beiden schwarzen Ziegen ein Auge durch einen Hornstoß.

Dann folgte am 20. März **Xeena**, die liebe kleine Hündin ihrem geliebten Bazi über die Regenbogenbrücke.

Und am 16. Juni mussten wir **Sunnys** Leben beenden, da die kleine franz. Bulli-Hündin zusätzlich zu einem erneuten Bandscheibenvorfall, der zu einer Querschnittslähmung führte, an Krebs erkrankte und ihr Leben für sie zu einer Quälerei geworden wäre. Dank eines kleinen Rollwagens und regelmäßiger Physiotherapie war sie aber trotz ihrer Probleme bis dahin noch ein fröhlicher, aufgeweckter Hund.

Am 07. Juli während der Hitzewelle streikten Herz und Kreislauf der uralten rumänischen Eselstute **Hora**. **Hora** lebte ja schon vor Vereinsgründung bei Frau Münch und hatte nach einem sicher nicht immer schönen Leben doch noch etliche gute Jahre. Wir erinnern uns noch gut daran, wie sie auf dem Hof ankam: ein verschüchtertes kleines Eselchen, ängstlich und krank, war sie nach ihrem arbeitsreichen Leben in Rumänien in einem Schlachttransport gelandet, wurde dort herausgeholt, um eine Zeit danach nur wieder zu einem Schlachter zu kommen. Doch dann kam die Rettung - sie wurde nach Mossau gebracht und liebevoll betreut. Ganz langsam fasste sie Vertrauen und konnte ihr Leben noch einmal genießen und Freundschaft mit anderen alten Tieren knüpfen. Wir werden sie nie vergessen.

Am 14. August musste **Wasco**, der große Warmblutwallach erlöst werden, da seine Arthrosen sich so verschlimmert hatten, dass er ständig Schmerzen hatte.

Kessi, eine sehr alte Dackelmischlingshündin, die nicht sehr lange bei uns sein konnte, musste am 19. August erlöst werden.

Valur, der Fjordwallach verließ uns am 21. August, aber aus einem schönen Grund: eine junge Frau, die sich schon länger um ihn kümmerte, übernahm ihn.

Am 16. Oktober musste uns **Pablo**, der bescheidene wuschelige schwarze Mischlingshund verlassen. Sein Herz, das schon längere Zeit immer mehr Unterstützung benötigte, war am Ende seiner Leistungsfähigkeit.

Am 17. Dezember schlief **Naomi**, die 14 Jahre alte Bulli-Hündin nachts friedlich ein.

Aber es kamen auch einige Tiere neu zu uns. Natürlich immer wieder Kleintiere, Kaninchen und Meerschweinchen, auch zwei zahme Rattenböckchen, für die in einer leerstehenden Vogelvoliere ein „Abenteuerspielplatz“ geschaffen wurde. Die beiden turnen darin jeden Abend zum Kellerfenster hoch und warten auf Leckerbissen und Streicheleinheiten. Die Ziegengruppe bekam Zuwachs in Form eines uralten, zahmen und zutraulichen **Böckchens**.

An Hunden kamen **Timmy und Benny**. Timmy ist ein 12 Jahre alter, total verfetteter Zwergpinscher, lieb und freundlich, der in seinem vorherigen Zuhause nicht mehr bleiben konnte. Er hat inzwischen tüchtig abgespeckt, was seiner Lebensfreude und Beweglichkeit sehr zugute kommt. Benny ist ein 5 Jahre alter Mischling, der uns vom Veterinäramt übergeben wurde. Ein ganz goldiger kleiner Kerl mit viel Charme, der, so wie es aussieht, inzwischen einen Pflegeplatz gefunden hat.

Am 12. Juli fand unser „Tag der offenen Tür“ statt, der wieder ein großer Erfolg war. Die Verkaufsausstellung „Landleben“, trendige Hundehalsbänder und auch wieder viele gespendete Leckereien sorgten dafür, dass alle Besucher auf ihre Kosten kamen. Natürlich fand auch wieder eine Tierandacht statt.

Es wurde im Laufe des Jahres auch wieder einiges im Außenbereich verbessert, dank unserer handwerklich geschickten Helfer. So wurden u.a. die von der Gemeinde Mossautal gespendeten Zaunelemente an der Grundstücksgrenze montiert. Hierbei halfen mehrere Vereinsmitglieder, die auch das sonstige dafür erforderliche Material spendeten.

So ist nun wieder ein ereignisreiches Jahr mit Höhen und Tiefen vergangen, das dem Verein immer wieder neue Aufgaben, Enttäuschungen, aber auch Erfolge bescherte.

**Wir sagen ein herzliches „Danke“ allen, die „DA-SEIN für Tiere“ bei der Aufgabe unterstützen,
alten und kranken Tieren ein lebenswertes Dasein zu ermöglichen!**

Natürlich auch allen hier nicht namentlich genannten Mitgliedern und Helfern!

Wir hoffen, dass wir auch weiterhin mit Ihrer Hilfe für die Tiere rechnen können!

Die Tiere sind auf uns angewiesen,

und nur die Unterstützung vieler tierliebender Menschen sichert auch in Zukunft ihr Leben.

Wir wünschen Ihnen persönlich alles Gute für das neue Jahr!

Monika Münch
1. Vorsitzende



Dr. Mechthild B. Will
2. Vorsitzende